

Zuständig für die Abfallentsorgung des Landkreises

EVA - Erbenschwanger Verwertungs- und Abfallentsorgungsgesellschaft mbH
 An der Kreuzstraße 100 · 86980 Ingenried · Telefon: 08868 / 1801-0 · Fax: 08868 / 1801-50
 E-Mail: info@eva-abfallentsorgung.de · Internet: www.eva-abfallentsorgung.de

Bitte wenden Sie sich an die Abfallberater, wenn Sie Fragen haben:

Wilhelm Westenrieder: Telefon: 0881 / 40603
 E-Mail: wilhelm.westenrieder@eva-abfallentsorgung.de
Claudia Knopp: Telefon: 08868 / 1801-80
 E-Mail: claudia.knopp@eva-abfallentsorgung.de

Bei Reklamationen oder Beschwerden zur Abfuhr von Restmüll, Biomüll oder Gelben Säcken wenden Sie sich bitte an: **Tel. 08868 / 1801-70 oder E-Mail: reklamation@ob-rec.de.**

Graue Restmülltonne

Für nicht verwertbare Abfälle oder stark verschmutzte Wertstoffe, beispielsweise: Windeln, Binden, Ohrenstäbchen und andere Hygieneabfälle, **Kleintierstreu**, Hundekot, Holzsahe, Kehricht, Zigarettenreste, Staubsaugerbeutel, Glühbirnen, Halogenbirnen, Porzellan, Keramik, alte Stifte, Negative, Fotos, Wasserfeste Papiere (Zellstoffe), Tapeten, Lumpen, Nylonstrümpfe, Socken, Stoffreste, alte Kleidung und Schuhe etc. **Li-Ion-Akkus, Batterien, Kleinelektrogeräte, LED's und Energiesparlampen dürfen nicht in die Restmülltonne**, sondern müssen in den Wertstoffhöfen abgegeben werden!
 Bitte geben Sie auch Videokassetten kostenlos in den Wertstoffhöfen ab.

Verfügbare Tonnengrößen: 40, 60, 80, 120, 240, 1100 Liter. Die Größe ist frei wählbar, aber die Tonnen müssen bei der 14-tägigen Abfuhr **vollständig** geschlossen sein und eine gültige Gebührenmarke haben. Eine gemeinschaftliche Nutzung ist möglich.

Sollte die Tonne ausnahmsweise nicht ausreichen, gibt es einen offiziellen Restmüllsack (80 ltr.), der zur Müllabfuhr gestellt werden darf. Der Sack wird i.d.R. bei den Gemeindeverwaltungen gegen eine Gebühr verkauft, die die Müllabfuhr beinhaltet. Handelsübliche Abfallsäcke werden bei der Restmüllabfuhr nicht mitgenommen.

Braune Biomülltonne

Für alle kompostierbaren Küchen- und Gartenabfälle, z.B.: Kaffeesatz, Tee, Brot-, Obst-, Gemüse- und Essensreste (Speisereste nur aus privaten Haushalten), Pflanzenreste sowie Küchenkrepppapier, Papiertaschentücher, -handtücher, Holzschliffverpackungen (Eierkartons).
 Für eine saubere, angenehme Sammlung sind Tageszeitungen, Wochenblätter und Papiertüten gut geeignet, den Biomüll einzuwickeln und die Feuchtigkeit aufzusaugen.

Nicht in die Biotonne gehören Asche, Windeln, Ohrenstäbchen, Katzenstreu, Kleintiermist oder ähnliches, Hundekot, Metalle, Straßenkehricht oder Plastik (z.B. Müllbeutel). Diese Abfälle sind nicht kompostierbar und beeinträchtigen die Kompostqualität. So genannte „kompostierbare Plastikbeutel“ oder „Bio-Beutel“ verrotten nicht vollständig und gehören nicht in die Biotonne.
Werfen Sie keine Plastik- oder Bioplastiktüten in die Biotonne! Verwenden Sie Papier!

Verfügbare Tonnengrößen: 80, 120, 240 Liter. Die Größe ist frei wählbar, aber die Tonnen müssen bei der 14-tägigen Abfuhr vollständig geschlossen sein und eine gültige Gebührenmarke haben. Eine gemeinschaftliche Nutzung ist möglich. Wenn Sie alle Bioabfälle selbst kompostieren, können Sie auf die Biotonne verzichten und die Biotonnengebühr einsparen.

Sollte die Tonne ausnahmsweise nicht reichen, gibt es einen offiziellen Biomüllsack, der zur Abfuhr gestellt werden darf. Der Sack wird i.d.R. bei den Gemeindeverwaltungen gegen eine Gebühr verkauft, die die Müllabfuhr beinhaltet. Handelsübliche Papiersäcke werden bei der Biomüllabfuhr nicht mitgenommen, wenn sie neben der Biotonne stehen.

Grauer Sack für Altpapier und Kartonagen

Vereine führen in den meisten Orten die Altpapiersammlungen mit dem **Grauen Sack** für die EVA GmbH durch. Stellen Sie Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Prospekte gebündelt und getrennt vom übrigen Papier bereit. Kartonagen bitte nicht lose bereitstellen, sondern gebündelt oder zerkleinert im Grauen Sack. Die Kartonagen sollten trocken bleiben. Säcke oder Bündel sollten nicht mehr als 10 kg wiegen.

In **Schongau und Weilheim** wird das Altpapier in der **Braunen Papiertonne** eingesammelt. Das ganze Altpapier muss gemischt und lose in die Tonne; Kartons sollten am besten zerkleinert werden. Altpapier, das neben der Braunen Tonne liegt, wird nicht mitgenommen.

Nicht in den Grauen Sack / in die Blaue Tonne:

Getränkemarken gehören in den Gelben Sack. Küchenkrepppapier, Papierhandtücher, Tempos, Servietten oder andere Zellstoffe (z.B. Liegenpapier) gehören in die Biotonne oder zur energetischen Verwertung. Tapeten, Kohlepapier, gewachstes Papier, Pergamentpapier, Fax(Thermo)-Papier, Durchschreibepapier, Ordner gehören in den Restmüll.

Die Grauen Säcke (18 Säcke/Rolle) werden kostenlos in den Wertstoffhöfen, den meisten Gemeindeverwaltungen oder in einigen Geschäften ausgegeben. Es wird jeweils 1 Rolle abgegeben.

Verwenden Sie die Säcke nur für Ihr Altpapier und nicht für andere Zwecke!

Wertstoffhöfe

Es werden Sperrmüll, Altholz, Grüngut, Bauabfälle, Kunststoffe, Metalle, Altpapier oder private Elektrogeräte angenommen. **Grüngut kann das ganze Jahr abgegeben werden.** Alle Wertstoffhöfe nehmen kleine Batterien, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren und Medikamente an.

Weilheim nimmt auch bestimmte schadstoffhaltige Abfälle an (s. o.). Nur im AEZ Erbenschwang werden montags bis freitags asbesthaltige Baustoffe, Nachtspeicherheizgeräte (auf keinen Fall zerlegen!) und PV-Module (auf Palette verzurrt) angenommen. Die Abfallberatung (s.o.) informiert Sie gern über alle Annahmepreise und -bedingungen.

Am Faschingsdienstag Nachmittags, Karsamstag, Heiligabend und Silvester sind das AEZ und die Wertstoffhöfe geschlossen!

Abfallentsorgungszentrum (AEZ) Erbenschwang An der Kreuzstr. 100, 86980 Ingenried (an der B472 westlich von SOG), Telefon: 08868 / 1801-0, Waage: -40

Mo - Fr: 8.30 - 17.00 Uhr
 Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr (nur der Wertstoffhof)

Wertstoffhof Peißenberg

Am Holzgarten 16, Telefon: 08803 / 5926

Mo + Di: 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Samstag: 8.00 - 13.00 Uhr

Wertstoffhof Penzberg

Schönmühl 11, Telefon: 08856 / 7100

Mo, Mi, Fr: 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Samstag: 8.00 - 13.00 Uhr

Wertstoffhof Weilheim

Leprosenweg 14 b (Gewerbegebiet Paradies), Telefon: 0881 / 5255

Montag: geschlossen
 Di, Mi, Do: 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Samstag: 8.00 - 13.00 Uhr

Wichtige Informationen zur Müllabfuhr

Mülltonnen und Wertstoffsäcke müssen ab 6.00 Uhr am Abfuhrtag bereitgestellt sein. Die Tonnen müssen **vollständig** geschlossen sein und eine gültige Gebührenmarke haben.

Werden die Müllfahrzeuge durch Bauarbeiten oder geparkte Fahrzeuge behindert, sind Tonnen und Wertstoffsäcke an der nächsten öffentlichen Straße bereitzustellen, die für die Müllfahrzeuge ohne Schwierigkeiten erreichbar ist.

Wurde Ihre Mülltonne nicht geleert oder wurden die Gelben Säcke nicht abgeholt, wenden Sie sich bitte möglichst schnell an die **Müllabfuhr-Reklamation: Tel. 08868 1801-70 oder E-Mail: reklamation@ob-rec.de.**

Gelber Sack für Verkaufsverpackungen aus Kunststoff oder Metall (Duale Systeme)

Nur für möglichst saubere **Verkaufsverpackungen** aus Kunststoff oder Metall, z.B.: Shampoo-, Spülmittelflaschen, Joghurt-, Quarkbecher, Folien, Plastiktüten, Getränkekartons, Suppentüten, Tiefkühlkostverpackungen, Wandfarbener, kleine Blumentöpfe aus Plastik, Kronkorken, Dosen, Aludeckel, Tuben, leere Spraydosen, Schraubverschlüsse, Styroporverpackungen.

Die Verpackungen müssen löfelfrein, troppfrei oder pinselrein sein. Falls Sie die Verpackungen auswaschen (wird nicht gefordert), verschwenden Sie bitte kein Frischwasser, sondern das Restspülwasser!

Nicht in den Gelben Sack gehören Produkte oder Gebrauchsgegenstände aus Kunststoff oder Metall (z.B. Spielzeug, Putzimer, Wannen, Rohre, Kabel, Kleiderbügel, Polster, Schaumstoffe, Silofolien oder -netze, Töpfe, Pfannen) - das sind keine Verpackungen! Diese Wertstoffe werden an den Wertstoffhöfen angenommen oder können in kleinen Mengen in den Restmüll geworfen werden. Lebensmittelerste oder Hygieneartikel (z.B. Windeln) gehören auch nicht in den Gelben Sack. Verpackungen aus Glas gehören in die Glascontainer, Kartonverpackungen in den Grauen Sack / Blaue Tonne.

Auf unserer homepage können Sie Trennlisten herunterladen - auch fremdsprachige. Die Säcke (18 Säcke/Rolle) werden kostenlos bei den Wertstoffhöfen, vielen Gemeindeverwaltungen oder in einigen Geschäften ausgegeben. Es wird jeweils 1 Rolle abgegeben. Verwenden Sie die Säcke nur zur Sammlung der Verpackungen!

Schadstoffsammlung („Giftmobil“)

Bei den mobilen Schadstoffsammlungen („Giftmobil“) können Sie kostenlos schadstoffhaltige Abfälle in **haushaltsüblichen Mengen** abgeben. Übergeben Sie Ihre Schadstoffe unvermischt (z.B. Batterien und Medikamente in getrennten Beuteln) und in geschlossenen Behältern dem Personal am Giftmobil und stellen Sie sie nicht unbeaufsichtigt ab! **Das Personal kann die Annahme ablehnen, wenn die Ladekapazitäten nicht ausreichen.**

Folgende Abfälle werden in **haushaltsüblichen Mengen** angenommen: Altmedikamente (möglichst ohne Schachteln), alkohol- oder lösemittelhaltige Kosmetika, lösemittelhaltige Farben / Lacke (nur flüssig), Gerätebatterien, Akkus (< 500 Gramm), max. 2 Autobatterien je Anlieferer, max. 5 Weidezaunbatterien je Anlieferer, max. 5 ltr. Altöl je Anlieferer, ölhaltige Leergebinde, Ölfilter, Öllumpen, Kleinkondensatoren, Leuchtstoffröhren, LED's, Energiesparlampen, Spraydosen, Kühnflüssigkeit, Bremsflüssigkeit, Pflanzenschutzmittel, Düngemittelerste, Chemikalien, Fotochemikalien, Säuren, Laugen, scharfe Reinigungsmittel, Polituren, Quacksilber (Thermometer, Knopfzellen), Beizen, Holzschutzmittel.

Bei der mobilen Schadstoffsammlung werden nicht angenommen: eingetrocknete Farben/Lacke, Wand- oder Dispersionsfarben (weil lösemittelfrei), Glühbirnen, Halogenlampen, Tierkadaver, Altfreifen, Munition, Spreng- oder Feuerwerkskörper, Feuerlöcher, Eternit, Asbest, Elektrogeräte, Akkus > 500 Gramm. **Akkus von E-Bikes geben Sie bitte im Fahrradhandel ab.**

Im **Wertstoffhof Weilheim** werden Farben/Lacke, Spraydosen, Altöl, ölhaltige Abfälle und KFZ-Batterien angenommen. Alle Wertstoffhöfe nehmen kleine Batterien, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Medikamente an.

Werfen Sie keine Schadstoffe, wie z.B. Batterien oder Energiesparlampen, in die Restmülltonne oder in die Wertstoffbehälter!

Besonders Li-Ionen-Akkus sind brandgefährlich und müssen zum Giftmobil oder zu den Wertstoffhöfen!

Containerstandorte für Altglas, Dosen, Kleinelektrogeräte, Altkleider und Batterien

In allen Gemeinden gibt es Sammelbehälter für Dosen, Batterien und Altglas (Nur für Glasbehälter). Nicht einwerfen: Trink-, Fenster-, Spiegelglas, Keramik, Porzellan, Steingut, Glühbirnen, Energiesparlampen!

An vielen Standorten gibt es auch Altkleiderbehälter der Aktion Hoffnung und Behälter für Kleinelektrogeräte. **Werfen Sie nur Geräte ohne Akkus und ohne Batterien hinein (Brandgefahr)!**

Lärm belästigt! Seien Sie rücksichtsvoll gegenüber den Anwohnern und beachten Sie die Einwirkzeiten! Halten Sie die Containerplätze bitte sauber, und lagern Sie dort keine Abfälle oder leeren Behältnisse ab! Für uns alle sind saubere Containerplätze viel angenehmer und auch schöner.

Grüngut-Sammelstellen

Karsamstag sind die Grüngut-Sammelstellen geschlossen!

Grüngut-Sammelstelle Bernried

Am Neuland 16 (Bauhof Gmde.)
 Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr
 Samstag: 10.00 - 12.00 Uhr
 Geöffnet von April bis Ende November. Kostenlose Annahme von Grüngut bis max. 2 cbm je Anlieferer und Tag!

Grüngut-Sammelstelle Huglfing

Tratstr. 1 (Fa. Albrecht Hoch- und Tiefbau)
 Mi, Do, Fr: 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
 Samstag: 9.00 - 12.00 Uhr
 Geöffnet von April bis Ende November. Kostenlose Annahme von Grüngut bis max. 2 cbm je Anlieferer und Tag!

Kompostplatz Pähl

zwischen Pähl und Raisting (Betreiber: Albrecht Hoch- und Tiefbau, Huglfing)
 Mo, Di, Fr: 7.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
 Mi + Do: geschlossen
 Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr
 Geöffnet von April bis Ende November. Kostenlose Annahme von Grüngut bis max. 2 cbm je Anlieferer und Tag!

Grüngut-Sammelstelle Peiting

August-Moralt-Straße 7 f
 Mittwoch: 16.00 - 19.00 Uhr (im Nov. bis 18.00 Uhr)
 Freitag: 15.00 - 17.30 Uhr
 Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
 Geöffnet von April bis Ende November. Kostenlose Annahme von Grüngut bis max. 2 cbm je Anlieferer und Tag!

Grüngut-Sammelstelle Sindelsdorf

Kieswerk Sindelsdorf (Zufahrt von Dürnhausen her)
 Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
 Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr (nur 1.5. - 31.10.)
 Geöffnet von April bis Ende November. Kostenlose Annahme von Grüngut bis max. 200 kg je Anlieferer und Tag!

Grüngut-Sammelstelle Steingaden

Krummbachstraße 11 (Bauhof Gmde.)
 Dienstag: 17.00 - 19.00 Uhr
 Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr
 Geöffnet von April bis Ende November. Kostenlose Annahme von Grüngut bis max. 2 cbm je Anlieferer und Tag!

Gras-Sammelstelle Wielenbach

Biogasanlage Sporer, Wielenbacher Str. (St 2056)
 Mo - Fr: 17.00 - 18.00 Uhr
 Samstag: 11.00 - 16.00 Uhr
 Geöffnet von Mai bis Ende September. Nur Annahme von frischem, kurzem Rasenschnitt.

Gras-Sammelstelle Wessobrunn

Biogasanlage Heindl / Orterer, Kreuzberg 2
 Fr + Sa: 17.00 - 19.00 Uhr
 Geöffnet von Mai bis Ende September. Nur Annahme von frischem, kurzem Rasenschnitt.